Ressort: Reisen

Bahn befürchtet Minirendite bei "Stuttgart 21"

Berlin/Stuttgart, 06.02.2013, 00:02 Uhr

GDN - Die Bahn hält das Bauprojekt "Stuttgart 21" laut eines Zeitungsberichtes selbst kaum noch für wirtschaftlich. Wie die "Bild-Zeitung" (Mittwochausgabe) unter Berufung auf interne Berechnungen schreibt, ist bei einem weiteren Kostenanstieg nur noch mit einer geringen Eigenkapitalrendite zu rechnen.

Im schlimmsten Fall könne die Rendite für das Projekt bei 1,7 Prozent liegen. Das sei deutlich weniger als bei Großprojekten üblich. Normalerweise wird für Bauvorhaben mindestens sechs Prozent Eigenkapitalrendite veranschlagt. Die Bahn taxiert die Kosten und Risikopositionen von "Stuttgart 21" mittlerweile auf insgesamt rund 6,8 Milliarden Euro.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-7165/bahn-befuerchtet-minirendite-bei-stuttgart-21.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619